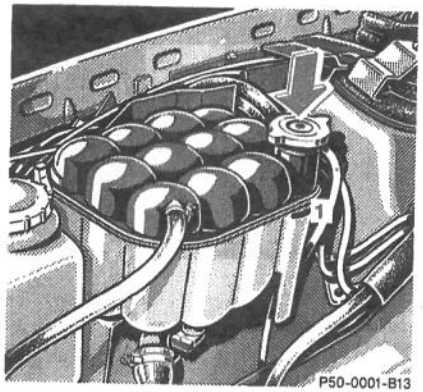
Mercedes-Benz

Betriebsanleitung

300 SL
300 SL-24
500 SL



Kühlmittelstand kontrollieren

Der Kühlmittelbehälter ist getrennt vom Kühler angeordnet. Zur Kontrolle des Kühlmittelstandes soll das Fahrzeug waagerecht stehen.

Kühlmittelbehälter nur bei einer Kühlmitteltemperatur unter 90 °C öffnen.

Den Deckel zunächst bis zur Vorraste drehen, um den Überdruck abzulassen, dann weiterdrehen und abnehmen.

Achtung!

Kühlmittelbehälter nicht sofort öffnen, da sonst durch den Überdruck heißes Kühlmittel und Wasserdampf herausgeschleudert werden.

Kühlmittel prüfen – nur in kaltem Zustand:

Das Kühlmittel muß bis zum Steg im Einfüllstutzen reichen.
Siehe auch Markierung (1) am Kühlmittelbehälter.

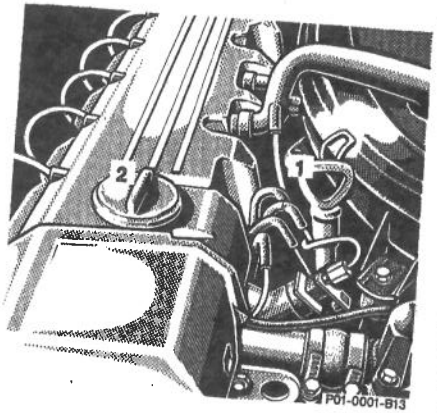
300 SL, 300 SL-24:

Die Ablaßschrauben befinden sich auf der rechten Motorseite und unten am Kühler.

500 SL:

Die Ablaßschrauben befinden sich auf der linken und rechten Motorseite und unten am Kühler.

Korrosions-/Frostschutzmittel siehe „Betriebsstoffe", Seite 150.



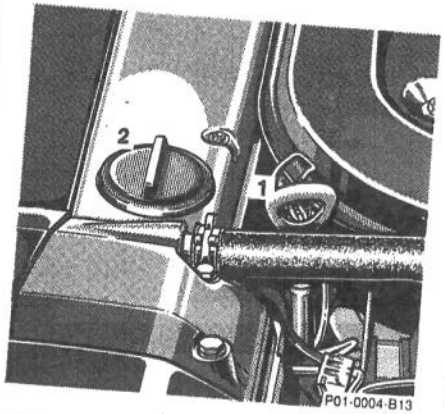
300 SL

Motorölstand kontrollieren

1 Ölmeßstab

2 Öleinfüllöffnung

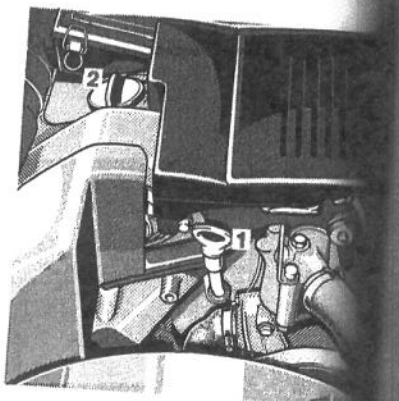
Ölstand bei betriebswarmem Motor kontrollieren. Die Betriebstemperatur sollte längere Zeit erreicht sein.



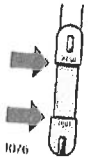
300 SL-24

Ölstand bei waagerecht stehendem Fahrzeug und abgestelltem Motor messen – zum Beispiel nach dem Tanken.

Vor jeder Messung den Ölmeßstab abwischen.



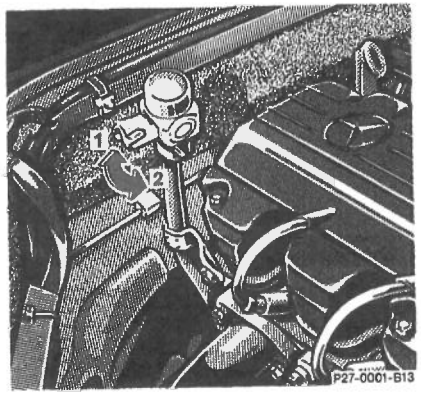
500 SL



Wenn Öl nachgefüllt w
den muß, sollte bis zu
oberen Markierung (ma
aufgefüllt werden; nicht
über die obere Markie
hinaus nachfüllen.

Viskosität siehe Seite 147.

Motorölstand-Warnleuchte sie
Seite 90.



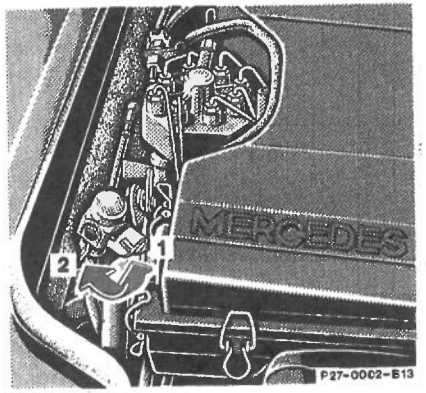
300 SL, 300 SL-24

Ölstand im automatischen Getriebe prüfen

Ölmeßstab-Verschlußhebel

1 Lösen

2 Feststellen



500 SL

Ölstand prüfen, wenn Ölverlust festgestellt wird oder wenn Schaltstörungen auftreten. Das Richtigstellen des Ölstandes sollte dann in einer Mercedes-Benz Service-Station durchgeführt werden.

Ölstand bei betriebswarmem Getriebe und waagerecht stehendem Fahrzeug prüfen. Dazu den Motor laufen lassen, das Getriebe in Stellung „P" schalten und die Feststellbremse betätigen.

Verschlußhebel lösen (1) und Ölmeßstab herausziehen. Meßstab mit einem fusselfreien Tuch abwischen und zum Messen ganz einstecken. Meßstab herausziehen und Ölstand ablesen – er soll zwischen der Min- und Max-Marke liegen.

Abschließend den Meßstab ganz einstecken und mit dem Verschlußhebel sichern (2).

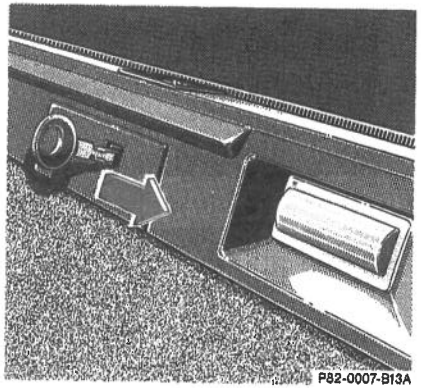
Hinweise:

Ölstand nur bei betriebswarmem Getriebe (Öltemperatur 80 °C) kontrollieren. Die Betriebstemperatur ist nach ca. 10 km Fahrt erreicht.

Bei abgekühltem Getriebe wird ein geringerer Ölstand angezeigt – auf keinen Fall Öl nachfüllen.

Die Max-Marke darf nicht überschritten werden. Eventuell zuviel eingefülltes Öl muß abgelassen oder abgesaugt werden.

Füllmenge siehe „Betriebsstoffe", Seite 148.



Kofferraumleuchte

Ausschalten: Schalter mit dem Fahrzeugschlüssel nach links schieben. Dadurch wird ein Entladen der Batterie vermieden, wenn der Kofferraumdeckel längere Zeit geöffnet bleibt.

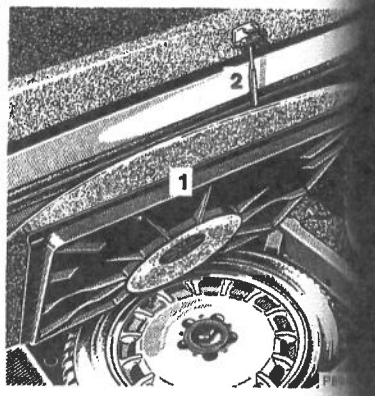
Die Leuchte ist wieder eingeschaltet, wenn der Kofferraumdeckel geschlossen und wieder geöffnet wird.



Warndreieck

Das Warndreieck ist innen am Kofferraumdeckel befestigt.

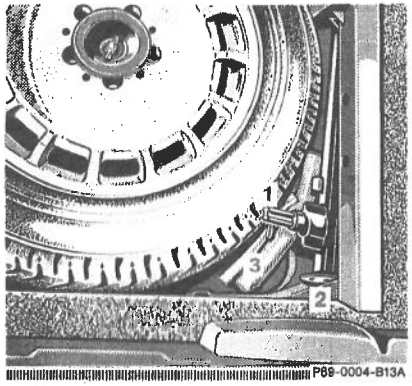
Die Verriegelung (1) nach rechts drehen, das Warndreieck nach oben herausnehmen.



Reserverad

Matte zurückschlagen, Koffer-
raumboden (1) hochklappen u
Lasche (2) im Halter am Koff
raumdeckel einhängen.

Erst den Wagenheber, dann d
Reserverad herausnehmen;
legen in umgekehrter Reihen



1 Einsteckbolzen
2 Wagenheberfuß
3 Bordwerkzeug

Wagenheber

Einbaulage des Wagenhebers siehe Abbildung.

Der Einsteckbolzen (1) muß fast bis zum Fuß (2) des Wagenhebers zurückgedreht sein.

Hinweise:

Erst Wagenheber, dann Reserverad herausnehmen; einlegen in umgekehrter Reihenfolge.

Der Wagenheber ist nur zum Anheben des Fahrzeuges bei einem Radwechsel vorgesehen. Bei Arbeiten unter dem Fahrzeug müssen Unterstellböcke verwendet werden.

Bordwerkzeug

Das Bordwerkzeug (3) befindet sich unter dem Wagenheber.

Verbandstasche

Die Verbandstasche befindet sich im Kofferraum in der linken Mulde.

Den Inhalt der Verbandstasche regelmäßig auf Vollständigkeit und Brauchbarkeit prüfen.

Reifen, Scheibenräder

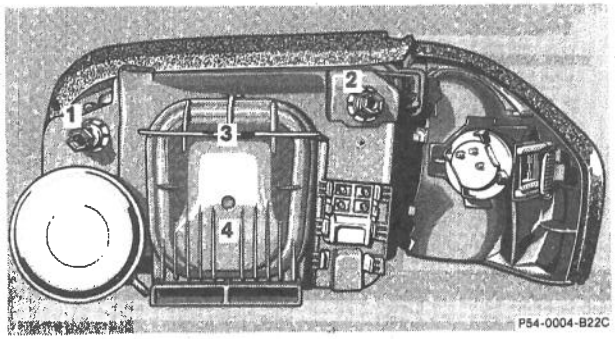
Über freigegebene Reifen und Scheibenräder informiert Sie jede Mercedes-Benz Service-Station. Lassen Sie sich bitte dort auch in allen weiteren die Räder betreffenden Fragen beraten.

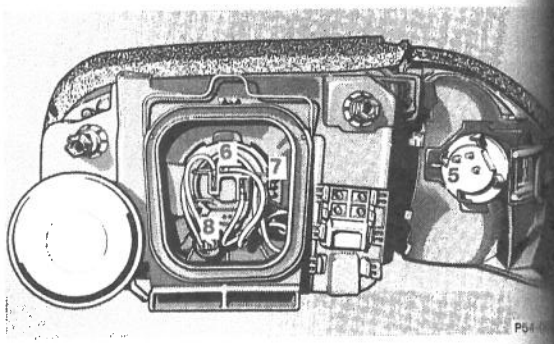
Werden andere Scheibenräder als die für Ihren Fahrzeugtyp freigegebenen montiert, kann der Abstand (Freigang) zur Bremsanlage nicht ausreichend sein. Nacharbeiten an Bremsanlage und Scheibenrädern sowie die Verwendung von Distanzscheiben sind nicht zulässig.

Nur Reifen und Scheibenräder gleicher Bauart, gleichen Fabrikates und gleicher Ausführung verwenden.

Es ist unbedingt zu beachten, daß auf die Scheibenräder nur solche Reifen montiert werden, die für diese Scheibenräder passen.

Sommerreifen nur auf Leichtmetall-Scheibenräder montieren.





Scheinwerfer-Einstellung

Regelmäßig überprüfen, eventuell einstellen lassen.

Vor der Einstellung den Motor laufen lassen und den Schalter für die Leuchtweitenregulierung in Stellung „0" drehen.

Glühlampen erneuern

Neue Glühlampe nur mit Seidenpapier oder ähnlichem anfassen!

Nur 12-Volt-Glühlampen mit der vorgeschriebenen Watt-Zahl einsetzen.

Leuchteinheit vorn

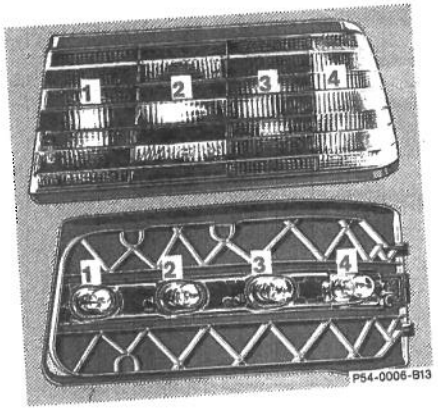
1 Einstellschraube für Scheinwerfer-Seitenverstellung
2 Einstellschraube für Scheinwerfer-Höhenverstellung
3 Verschlußbügel für Scheinwerferabdeckung
4 Scheinwerferabdeckung
5 Glühlampe für Blinklicht
6 Glühlampe für Fern- und Abblendlicht
7 Haltefeder
8 Glühlampe für Stand- und Parklicht

Glühlampenwechsel vom Motorraum aus durchführen.

5 Glühlampe für Blinklicht (21 W):
Lampenhalter mit Glühlampe nach links drehen und abnehmen. Glühlampe niederdrücken, nach links drehen und herausnehmen.

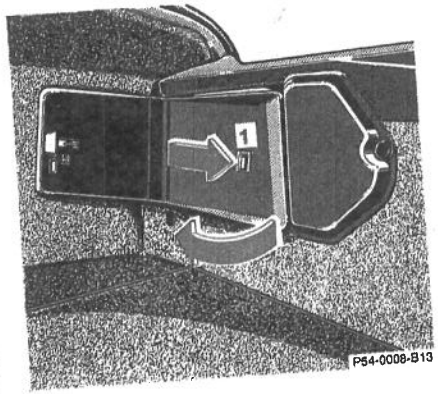
6 Glühlampe für Fern- und Abblendlicht H 4 (60/55 W):
Verschlußbügel (3) lösen und Abdeckung (4) abnehmen.
Steckkupplung am Lampensockel abziehen, Haltefeder (7) aushängen. Glühlampe so einsetzen, daß die Führungslappen am Sockelteller in die Aussparung der Fassung eingreifen.

8 Glühlampe für Stand- und Parklicht (5 W):
Verschlußbügel (3) lösen und Abdeckung (4) abnehmen.
Lampenhalter mit Glühlampe herausziehen. Glühlampe niederdrücken, drehen und herausnehmen.



Heckleuchten

1 Bremslicht (21 W)
2 Rückfahrlicht (21 W)
3 Schlußlicht/Parklicht (4/21 W)
Fahrerseite:
Schlußlicht/Parklicht/Nebelschlußlicht (4/21 W)
4 Blinklicht (21 W)



Glühlampen erneuern:

Verriegelungstaste (1) am Lampenträger nach innen schieben und Lampenträger nach außen schwenken. Die Glühlampe zum Auswechseln niederdrücken, nach links drehen und herausnehmen.

Die folgende Sicherungsaufteilung ist in den Deckeln des Hauptsicherungskastens und der Zusatzsicherungsdosen angebracht.

Im Deckel des Hauptsicherungskastens befindet sich auch ein Schema über die Anordnung der Sicherungen.

Hauptsicherungskasten

1 Sicherung 8 A (weiß)
Stand/Schlußlicht rechts,
Lichtwarnsummer,
Beleuchtung:
Kennzeichen,
Kombi-Instrument,
Bedienungselemente
(Scheinwerferreinigungsanlage)

2 Sicherung 8 A (weiß)
Nebel/Nebelschlußlicht

3 Sicherung 8 A (weiß)
Stand/Schlußlicht links

4 Sicherung 16 A (rot)
Steuergerät/Näherungsschalter Sitzverstellung
(Lenksäulen- und Spiegelverstellung)

5 Sicherung 8 A (weiß)
Bremslicht,
Kombi-Instrument,
Innenraumleuchte vorn,
Glühlampenkontrollgerät
(Tempomat,
Kontrollgerät Anhänger)

6 Sicherung 8 A (weiß)
Relais Sicherheitspaket links,
Rückfahrlicht,
Horn,
Verdecksteuerung
(Fanfaren,
Außentemperaturanzeige)

7 Sicherung 8 A (weiß)
Steuergerät
Heizung/Klimatisierung,
Heizwasserventile,
Wasserpumpe
(Relais Zusatzlüfter Kl. 86)

8 Sicherung 8 A (weiß)
Relais Sicherheitspaket rechts,
Außenspiegel,
Beheizung Waschanlage,
Steuergerät Überrollbügel
(Infrarotfernbedienung)

9 Sicherung 8 A (weiß)
Diagnose Kl. 6,
Warnblinkanlage,
Blinklicht,
Elektronische Uhr,
Innenraumleuchte vorn,
Fußraumleuchten
(Elektronik-Radio,
Spiegelbeleuchtung
Sonnenblende,
Reiserechner)

10 Sicherung 8 A (weiß)
Motorrestwärmeausnutzung

11 Sicherung 16 A (rot)
Wisch-/Waschanlage,
Zeitfunktionsrelais,
Lichthupe
(Relais Scheinwerferreinigungsanlage Kl. 86)

12 Sicherung 8 A (weiß)
Zigarrenanzünder,
Handschuhkastenleuchte,
Relais Komfortschaltung
Kl. 86,
Beleuchtung Ablageschale

13 Sicherung 8 A (weiß)
Abblendlicht links

13 Sicherung 8 A (weiß) Abblendlicht links

14 Sicherung 8 A (weiß) Abblendlicht rechts

15 Sicherung 8 A (weiß) Fernlicht links

16 Sicherung 8 A (weiß) Fernlicht rechts, Fernlichtkontrolle

A Sicherung 8 A (weiß) Radio/Elektronik-Radio (Reiserechner)

B Sicherung 8 A (weiß) Magnetkupplung Luftpumpe (Magnetkupplung Kältekompressor, Magnetventil AG-Kickdown)

C Sicherung 8 A (weiß) (Ausstiegleuchten, Sound-System, CD-Player)

D Sicherung 16 A (rot) (Sitzheizung links und rechts)

E Sicherung 25 A (blau) Fahrer-/Beifahrersitzverstellung

F Sicherung 25 A (blau) Fahrer-/Beifahrersitzverstellung

G Sicherung 8 A (weiß) (Zusatzheizung)

H Sicherung 16 A (rot) (Zusatzheizung)

Zusatzsicherungsdose im Motorraum

1 Sicherung 30 A Gebläsemotor

2 Sicherung 30 A Zusatzlüfter (2-fach)

3 Sicherung 30 A heizbare Heckscheibe

Zusatzsicherungdose im Kofferraum

1 Sicherung 16 A (rot) Fensterheber links

2 Sicherung 16 A (rot) Fensterheber rechts

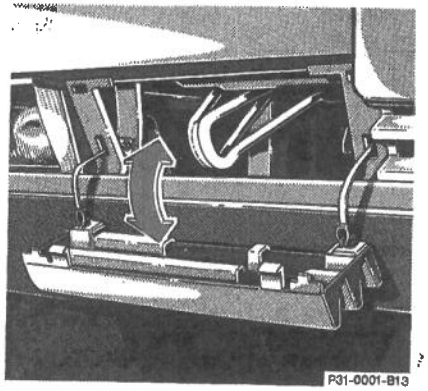
3 Sicherung 16 A (rot) Steuergerät und Magnetventile Verdecksteuerung

4 Sicherung 8 A (weiß) Steuergerät und Magnet Überrollbügel, elektrische Gurtsperre

5 Sicherung nicht belegt

6 Sicherung 8 A (weiß) Kofferraumleuchte, Steuergerät Zentralverriegelung (automatische Antenne, Steuergerät IR-Fernbedienung)

7 Sicherung 30 A Hydraulikpumpe Verdecksteuerung



An- und Abschleppen des Fahrzeuges

Die hintere Abschleppöse befindet sich rechts unter dem Stoßfänger, die vordere Abschleppöse rechts hinter einer Klappe.

Klappe abnehmen: In die Aussparung der Klappe greifen und Klappe abziehen.

Zum Einsetzen die Klappe unten einhängen und oben fest andrücken.

Abschleppen

Die beste Lösung ist der Abtransport auf einem speziellen Transporter bzw. Anhänger. Diese Methode sollte im Zweifelsfalle dem Abschleppen vorgezogen werden.

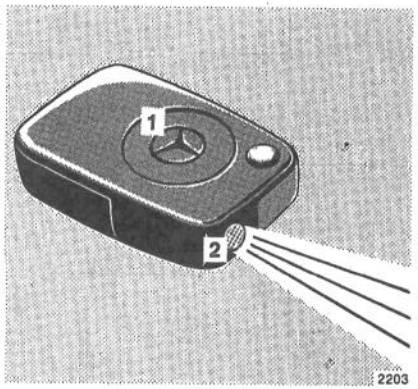
Fahrzeuge mit automatischem Getriebe

Ohne Gefahr für das Getriebe ist das Abschleppen in Wählhebelstellung „N" und mit einer Schleppgeschwindigkeit bis zu 50 km/h nur bis zu einer Strecke von 50 km erlaubt.

Über längere Strecken oder bei einem Getriebeschaden ist das Abschleppen nur mit angehobener Hinterachse oder abgeflanschter Gelenkwelle (an der Hinterachse) möglich.

Fahrzeuge mit Antriebs-Schlupf-Regelung (ASR)

Wenn das Fahrzeug mit angehobener Vorderachse abgeschleppt wird, darf der Schlüssel im Lenkschloß nicht in Stellung 2 stehen, da sonst die Hinterräder über die sofort einsetzende Antriebs-Schlupf-Regelung abgebremst werden.

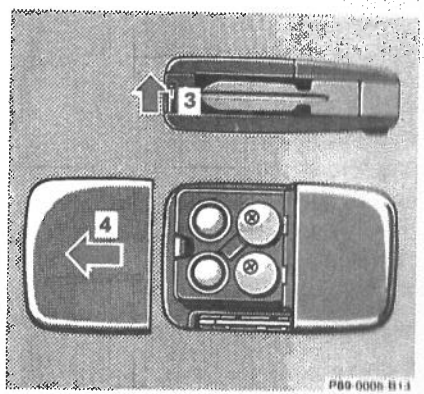


Infrarot-Fernbedienung prüfen

Batterien kontrollieren:

Wird die Sendetaste (1) länger als eine Sekunde gedrückt, leuchtet im Senderausgang (2) die Batteriekontrolleuchte kurz auf – die Batterien sind in Ordnung.

Batterien wechseln, wenn die Kontrolleuchte nicht aufleuchtet.



Batterien wechseln:

Entriegelung (3) seitlich verschieben und die Batterieabdeckung (4) abziehen.

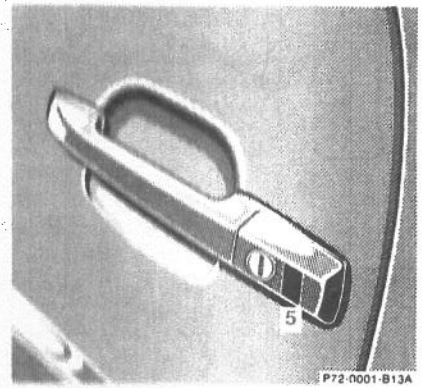
Batterien wechseln.

Beim Einsetzen der neuen Batterien auf richtige Einbaulage achten.

Batterieabdeckung aufschieben, bis sie einrastet.

Hinweis:

Entladene Batterien umweltgerecht entsorgen.



Anlage synchronisieren:

Eine Synchronisation kann notwendig werden, wenn ein Sender für mehrere Minuten ohne Spannung war.

Dazu Sender (2) auf einen Empfänger (5) richten und Sendetaste (1) kurz drücken. Innerhalb von ca. 30 Sekunden mit dem Fahrzeugschlüssel von einem Tür- oder Kofferraumschloß aus das Fahrzeug ver- oder entriegeln.

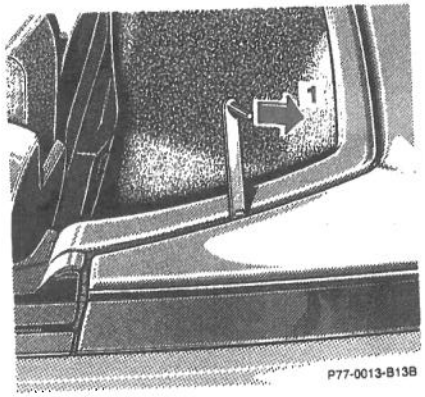
Danach ist die Infrarot-Fernbedienung wieder einsatzbereit.

Roadster-Verdeck mechanisch verriegeln

Bei einem Defekt der Automatik kann das Verdeck mechanisch geschlossen werden. Diese Arbeit sollte von 2 Personen unter größter Vorsicht durchgeführt werden.

Für diese Arbeit liegt dem Bordwerkzeug ein kombinierter Gabel- bzw. Innensechskantschlüssel bei.

1. Türen oder Seitenscheiben öffnen.
2. Überrollbügel mit dem Überrollbügelschalter abklappen. Kann der Überrollbügel nicht abgeklappt werden, das Verdeck vorsichtig darüber führen.
3. Aus Sicherheitsgründen den Schlüssel aus dem Lenkschloß abziehen.

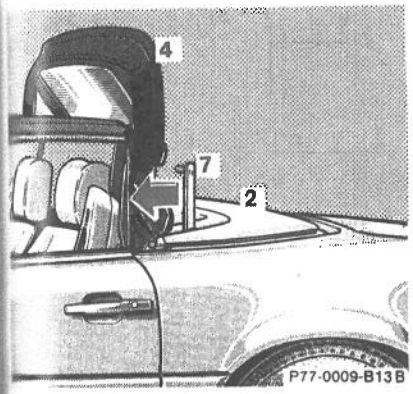


4. Linken und rechten Verschluß des Verdeckkastendeckels entriegeln: Gabelschlüssel auf den Bolzen zwischen dem Überrollbügel und dem Verdeckkastendeckel aufstecken. Gabelschlüssel nach hinten drücken (1).

   Verdeckkastendeckel (2) senkrecht stellen.



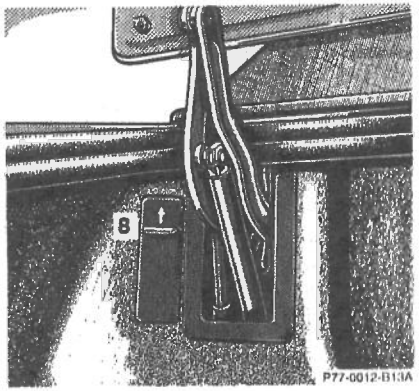
5. Verdeck (3) zusammen mit dem Stoffhaltebügel (4) aus dem Verdeckkasten schwenken.



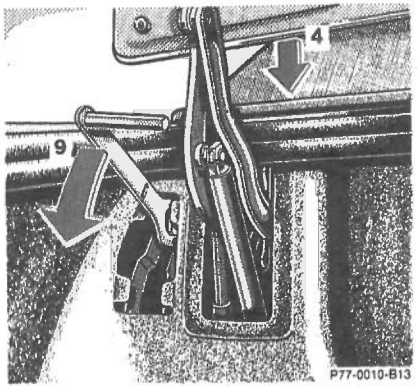
9. Verdeckkastendeckel (2) schließen.

   Linken und rechten Verschluß des Verdeckkastendeckels verriegeln: Gabelschlüssel zwischen Überrollbügel und Verdeckkastendeckel auf den Bolzen stecken und nach vorn drücken (7).

10. Stoffhaltebügel (4) nach unten klappen und die Verschlußzapfen in die Verschlüsse einführen.



11. Abdeckungen (8) nach oben schieben und abnehmen (links und rechts im Kofferraum).



12. Gabelschlüssel auf den rotmarkierten Hebel aufstecken.

    Stoffhaltebügel niederdrücken (4) und mit dem Gabelschlüssel in 3 Stufen verriegeln:
    1. Links bis zur ersten Raste
    2. Rechts bis zur zweiten Raste
    3. Links bis zur zweiten Raste

    Den Gabelschlüssel nur soweit niederdrücken (9), bis die Verriegelung hörbar einrastet.

Verdeck in einer Mercedes-Benz Service-Station überprüfen lassen.